

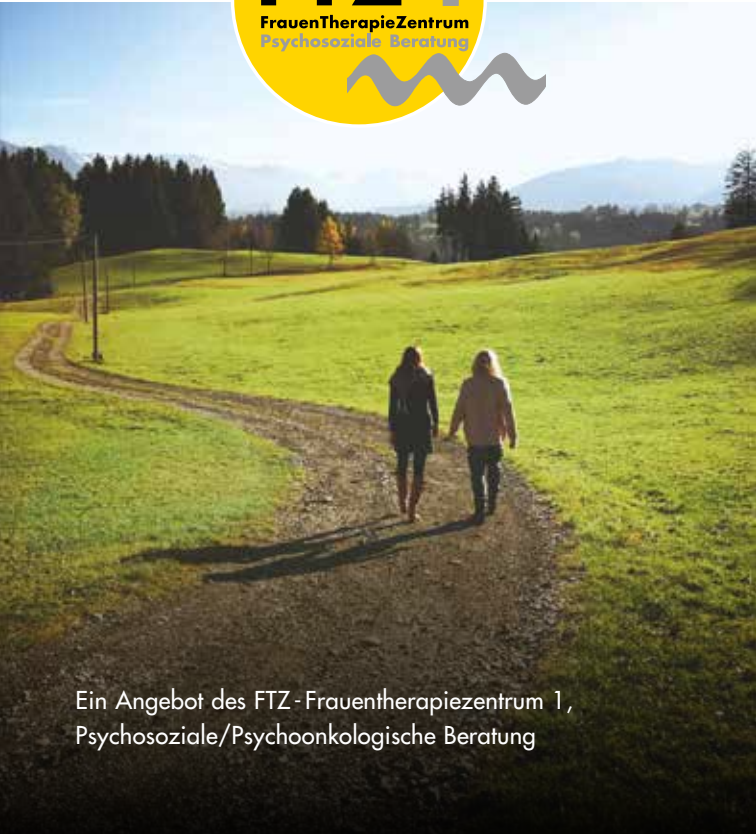
Begleitung für Frauen* mit und nach einer Krebserkrankung

Psychoonkologische Beratung



FTZ 1

FrauenTherapieZentrum
Psychosoziale Beratung



Ein Angebot des FTZ - Frauentherapiezentrum 1,
Psychosoziale/Psychoonkologische Beratung

Den eigenen Weg zu finden, heißt nicht, ihn alleine zu gehen.

Wenn eine Frau* an Krebs erkrankt, dann bedeutet diese Diagnose einen tiefen Einschnitt in ihr Leben. Zeiten starker Verunsicherung und Angst wechseln sich ab mit Zeiten von Hoffnung und Zuversicht. Zunächst gilt die ganze Aufmerksamkeit den Möglichkeiten der Behandlung.

Eine Krebserkrankung erfasst die Frau* stets in ihrer Gesamtheit – in ihrem körperlichen, seelischen und sozialen Erleben. Der vertraute Alltag steht Kopf. Tägliche Anforderungen können oft nicht mehr wie gewohnt bewältigt werden. In den persönlichen Beziehungen können Fragen auftauchen. Prioritäten und Wichtigkeiten verändern sich. Hier kann die Erkrankung auch als Herausforderung und Chance gesehen werden.

Wir unterstützen Sie darin, Ihren eigenen Weg im Umgang mit der veränderten Lebenssituation, der Erkrankung und der Heilung zu finden.

Ziele hierbei können sein:

- Stabilisierung der psychischen Befindlichkeit
- Begleitung nach der Diagnosestellung
- für sich stimmige Entscheidungen finden
- Verbesserung der Lebensqualität
- Stärkung der Selbstheilungskräfte

**Ich lebe mein Leben in wachsenden
Ringen, die sich über die Dinge ziehen ...**

Rainer Maria Rilke

Individuelle Begleitung – individuelle Wege

Telefonische Beratung

Die telefonische Beratung steht Ihnen für eine erste Klärung Ihres Anliegens und zur Information zur Verfügung.

Einzelberatung

In einer vertrauensvollen Atmosphäre können Sie Ihre wichtigen Themen ansprechen: Fragen zur Krankheitsverarbeitung, zur Unterstützung des Heilungsprozesses, zur veränderten Situation in Familie, Partnerschaft und Beruf. Die Beratung unterstützt Sie dabei, Ihre Erfahrungen zu verarbeiten sowie neue Ziele und Perspektiven zu entwickeln.

Angehörigenberatung

Die Nachricht von einer Krebserkrankung löst häufig auch bei Familie und Freund*innen ein Gefühlschaos aus. In der Angehörigenberatung beraten wir Frauen* deren Verwandte, Freund*innen und Kolleg*innen an Krebs erkrankt sind. Die Beratung hilft mit der veränderten Situation und den eigenen Ängsten besser zurechtzukommen.

Geleitete Gruppen

- Gruppenangebote und Vorträge im aktuellen Jahresprogramm
- Selbsthilfegruppe für Frauen* mit oder nach einer Krebsdiagnose

Klinik- und Hausbesuche

Bei Bedarf und auf Wunsch machen wir Haus- und Klinikbesuche bei Frauen*, die bei uns in Einzelberatung oder in einer Gruppe sind.

Nehmen Sie sich Zeit!

Zeit ...

- ... für Gespräche
- ... für Begegnung
- ... für Austausch
- ... für Entspannung
- ... für Genesung

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Unsere Methoden sind u.a.

- Gestalttherapie
- Systemische Therapie
- Visualisierung
- Meditations- und Entspannungstechniken
- Körpertherapie

Ansprechpartnerin

Elgard Schinko, Dipl. Psychologin

Tel. 089/74 73 70 - 15

E-Mail: elgard.schinko@ftz-muenchen.de

Güllstraße 3, 80336 München

U3/U6, Buslinie 62, Haltestelle: Poccistraße

Kontoverbindung

Münchner Bank eG

IBAN: DE 47 7019 0000 0308906378

BIC: GENODEF1M01



Landeshauptstadt
München

**Referat für Gesundheit
und Umwelt**

Die psychoonkologische Arbeit des FTZ 1
wird unterstützt vom Referat für Gesundheit
und Umwelt der Landeshauptstadt München